

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 27. Februar 1951)

Die Regierung von Island hat in Genf ein Konsulat eröffnet. Der Bundesrat hat dem zum Honorarkonsul dieses Landes in Genf, mit Amtsbefugnis über die Kantone Bern, Freiburg, Tessin, Waadt, Wallis, Neuenburg und Genf, ernannten Herrn Olivier Christian Robert de Ferron das Exequatur erteilt.

(Vom 2. März 1951)

Der Bundesrat hat dem Kanton Bern an die Erstellungskosten der Weganlage Losenegg-Kapfern in der Gemeinde Eriz einen Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 3. März 1951)

Der Bundesrat hat folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. St. Gallen: An die Erstellungskosten des Waldweges Stocklentobel-Schalfen in der Gemeinde Bad-Ragaz;
 2. Graubünden: An die Erstellungskosten des Waldweges Taunter Portas in der Gemeinde Santa Maria i. M.
-

(Vom 5. März 1951)

Herr Fedor F. Molotchko übergab am 27. Februar 1951 dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft, sowie das Abberufungsschreiben seines Vorgängers, Herrn M. Anatole Koulagenkov.

(Vom 6. März 1951)

Herr Ernst Oppliger, von Zürich und Heimiswil, wird als Nachfolger des verstorbenen Herrn Johann Häeberlin zum schweizerischen Honorarkonsul in Porto Alegre (Brasilien) ernannt.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1951
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	10
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.03.1951
Date	
Data	
Seite	722-722
Page	
Pagina	
Ref. No	10 037 375

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.